

Wird Krimmel der nächste Pumpmeier?

Bester DHBW-Absolvent im Studiengang Bank - Arbeitgeber VoBa Ulm-Biberach

Diesen Namen sollten sich Bankvorstände merken: Jan-Valentin Krimmel! Der junge Mann wurde als bester Absolvent des Dualen Studiengangs BWL Bank mit dem 22. Förderpreis der Kreissparkasse Ravensburg ausgezeichnet. Die Note seiner Bachelorarbeit lautet „sehr gut“. Nicht nur das: Krimmel wurde in einer Feierstunde von Top-Entscheidern „mit Lob“ überhäuft, zum Lehrbeauftragten berufen – und am Ende waren sich alle einig: Der junge Mann wird rasch Karriere machen ...

VON ROBIN HALLE

RAVENSBURG – Krimmel hatte seine Bachelorarbeit über das Thema „Risiko-Tragfähigkeit“ geschrieben. „Die Arbeit ist im Sinne der Regulatorik höchst interessant“, sagte Heinz Pumpmeier, der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Ravensburg. Und er fügte schmunzelnd hinzu: „Um die Inhalte einem Nicht-Bankfachmann in zwei Sätzen zu erklären: Es geht darum, dass ein Schwein vom Wiegen allein nicht fett wird. Herr Krimmel beschreibt Berechnungsmodelle, die eine Art Wiegevorgang darstellen.“

Dass Krimmel zu den besten

Nachwuchsbankern der Bundesrepublik gehört, hatte zuvor auch Prof. Stefan Fischer betont. „Als wir in den vergangenen Jahren Klausuren korrigierten, ohne die Namen der Verfasser zu kennen, war immer klar, dass die besten Arbeiten von Herrn Krimmel stammten.“ Fischer verkündete in der Feierstunde, dass Krimmel aufgrund seiner herausragenden Fähigkeiten jetzt einen Lehrauftrag an der DHBW bekommt.

Auf die Frage, ob Krimmel – wie Pumpmeier – ein Vorstandsamt bei einer großen Bank anstrebt, sagte der Geehrte bescheiden: „Im Moment möchte ich noch kein Bankvorstand sein. Ich bin froh, dass ich nah am Vorstand bin und viel lernen kann. Meine Arbeit ist

ein Thema von mehreren Tausend, die man kennen muss, um als Vorstand erfolgreich zu sein. Es braucht ein paar Jahre, um einen Gesamtüberblick zu haben, wie man eine Bank steuert. Wenn ich alles gelernt habe und in ein paar Jahren vielleicht die Möglichkeit bekomme, als Vorstand tätig zu werden, sage ich sicherlich nicht nein.“

Krimmel arbeitet derzeit für die Volksbank Ulm-Biberach. „Man kann den Kollegen attestieren, dass sie bei der Auswahl ihrer Mitarbeiter eine gute und richtige Wahl getroffen haben“, meinte Pumpmeier mit einem Augenzwinkern.

Das Preisgeld für seine Arbeit, 2000 Euro, will Krimmel

jetzt in den Ausbau einer neuen Wohnung in Ulm investieren. Rektor Prof. Dreher sagte zum Abschluss: „Ich bedanke mich bei der Kreissparkasse Ravens-

burg für die jahrelange, gute und enge Zusammenarbeit. Die Kreissparkasse steht in

guten wie in schlechten Zeiten zu ihren Worten und Werten.“ Aktuell sind 15 Mitarbeiter der Kreissparkasse Ravensburg an der Dualen Hochschule eingeschrieben.

„Ich bin froh, dass ich viel lernen kann“

INFO DHBW

Die Studienrichtung BWL - Bank vermittelt ein umfassendes Grundlagenwissen in der Betriebswirtschaftslehre und damit eine ganzheitliche Sicht der Entscheidungszusammenhänge. Interessierte für einen Studienplatz bewerben sich bei einem Unternehmen ihrer Wahl – dem Dualen Partner. Die Kreissparkasse Ravensburg fördert den Studiengang. Mehr Infos: www.ravensburg.dhbw.de



Jan-Valentin Krimmel (rechts unten) wird in einer digitalen Feierstunde mit dem 22. Förderpreis der Kreissparkasse Ravensburg ausgezeichnet.
Foto: Martina Reiner